

Die ANGA COM 2017 ist innerhalb der Kölner Messegelände umgezogen. Der Schweizer Hersteller AXING stellt dieses Jahr seine Produktneuheiten in der Halle 8 am Stand-Nr. P8 vor.

Kompakt-Kopfstellen

Das erste Highlight des AXING-Sortiments sind die neuen Kompakt-Kopfstellen. Diese zeichnen sich, wie der Name schon sagt, durch kompakte Abmessungen bei hoher Leistung aus.

Mit den MK 8-00 und 16-00 stehen Module mit 8 oder 16 Multituner-Eingängen zur Verfügung. Die MK 8-06 bzw. 16-06 verfügen zusätzlich über sechs CI-Schächte. Dadurch können an sechs Eingängen Pay-TV-Sender empfangen und entschlüsselt werden.

Die Module können dank Multitunern DVB-S/S2/S2x/T/T2/C empfangen und modulieren diese je nach Konfiguration in DVB-C oder DVB-T.

Hohe Flexibilität ist ein weiteres Kennzeichen der Kompakt-Kopfstellen. Diese können entweder direkt an einer Wand montiert werden oder mit Hilfe der Frontplatten MKZ 1-0x für die Montage im 19"-Rack umgebaut werden.



Multituner-Kassetten für DVB-C/T und für DVB-T2

Auch für die bewährte SKS-Kopfstelle wurde die Modellpalette weiterentwickelt. Die neuen SKM- und SKT-Kassetten können dank Multitunern DVB-S/S2/S2x/T/T2/C empfangen. Die SKM-Kassetten modulieren die empfangenen Programme je nach Konfiguration in DVB-C oder DVB-T. Die SKT-Kassetten modulieren die empfangenen Programme in DVB-T2.

Alle Kassetten sind nun auch im 19"-1 HE Gehäuse verfügbar. Diese werden komplett mit eingebautem Netzteil geliefert.

Multischalter basic-line

AXING bringt mit den SPU xxx-06 **basic-line** Multischaltern eine neue Multischalter-Serie für preisgünstige SAT-ZF-Verteilungen auf den Markt. Mit der Serie können eine Vielzahl von Lösungen für unterschiedliche Teilnehmerzahlen und Satellitenpositionen realisiert werden.

Die einzelnen Geräte können sowohl als Stand-Alone-Geräte als auch zum Aufbau von Kaskaden genutzt werden. Erhältlich sind Multischalter/Kaskadenbausteine für 1, 2, 3 oder 4 Satellitenpositionen mit terrestrischer Einspeisung. Die Geräte verfügen über 8, 12, 16, 24 oder 32 Teilnehmerausgänge.

Die ebenfalls neu erhältlichen Kopfverstärker SVS xxx-06 können am Eingang oder zwischen den kaskadierten Multischaltern eingesetzt werden.



Einkabelmultischalter premium-line

Neben den im letzten Jahr vorgestellten SES 5532-19 **premium-line** Unicable II Multischalter hat AXING nun sein Produktportfolio im Einkabelbereich erweitert. Gleich vier neue Typen, welche die a²CSS-Technologie nutzen, werden vorgestellt. Diese bestehen aus drei Typen mit 4 SAT-Eingängen und einem terrestrischen Eingang mit 2, 4 oder 8 Ausgängen und einem Typen mit 8 SAT-Eingängen und einem terrestrischen Eingang mit 8 Ausgängen.

An den Ausgängen werden jeweils vier User-Bänder ausgegeben, so dass 2 × 2 = 4, 4 × 4 = 16 oder 8 × 4 = 32 Teilnehmer angeschlossen werden können.

Alle Typen sind Wideband-fähig. Dadurch können mit Wideband LNBS entweder 2 oder 4 SAT-Positionen empfangen werden.



EoC Master und EoC Endpoint für große Anlagen

Das neue Ethernet-over-Coax-System ist für große Anlagen im professionellen Bereich konzipiert. Der EoC 10-01 Ethernet over Coax Master verbindet mehrere EoC 10-02 End Points über vorhandene Koaxialleitungen mit dem Internet.

Der Vorteil einer Ethernet over Coax Lösung ist, dass keine Netzkabel verlegt werden müssen. Die Übertragung erfolgt im Rückkanal des Koaxialkabel-Netzwerks.

Sowohl der Master als auch die Endpoints werden zentral am Master konfiguriert. Dort werden die WLAN- und LAN-Netze der Endpoints konfiguriert, es werden die Ports priorisiert und es können VLANs eingerichtet werden, um nur einiges zu nennen.



Zubehör

Oft nur im Hintergrund wahrgenommen, wird auch das AXING-Zubehör immer weiterentwickelt und leistet einen wichtigen Beitrag zum störungsfreien und zukunftssicheren Empfang.

Alle **premium-line** Antennendosen haben eine neue Oberflächenveredelung und erreichen dadurch u. A. bessere Schirmungswerte.

Da die LTE/4G Frequenzen zum Teil im Bereich der in TV-Kabelnetzen genutzten Frequenzen liegen, kann es bei schlechter Schirmung von Bauteilen zu Störungen kommen.

Deswegen sind alle **premium-line** Antennensteckdosen bereits so ausgelegt, dass sie nicht nur der geforderten Schirmwirkung der Klasse A einhalten, sondern der erweiterten Anforderung „Klasse A + 10 dB“ entsprechen.

Die neuen AXING Verteiler und Abzweiger BVE und BAB erreichen nun einen Frequenzbereich von 5...1218 MHz. Dadurch sind die Geräte für DOCSIS 3.1 Anwendungen (bis zu 10 GBit/s im Kabelnetz) geeignet. Hohe Schirmungseigenschaften (Klasse A +10 dB) gewährleisten eine störungsfreie Übertragung der Signale.



IPTV

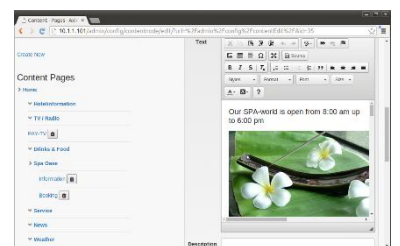
Im letzten Jahr vorgestellt, haben sich die IPTVSolutions zur kompletten Produktfamilie entwickelt.

Mit den IPTVSolutions werden die gewünschten TV-Kanäle in HD-Qualität auf allen TV-Geräten des Hotels, des Seniorenstifts oder der Ferienanlage bereitgestellt. Zusätzlich werden Rezeptions-Services, kundenspezifische Dienste (Wetter, RSS-Newsfeeds) und Marketinginhalte (Restaurantangebote und Veranstaltungshinweise) über die TV-Geräte angeboten.

Das Herz der AXING IPTVSolution ist die Middleware. Sie ist das Kontrollzentrum von dem aus alle Aktivitäten und die für Kunden bereitgestellten Inhalte gemanagt werden.

Die IPTV-Kopfstelle ist die Quelle der TV-Inhalte. Sie besteht aus einer modularen IPTV- und CATV-Kopfstellenplattform. Es sind reine IPTV-Lösungen oder Hybrid-Lösungen mit HF und IPTV möglich. Zusätzlich können über Encoder, eigene Infokanäle oder Videos eingespeist werden.

Mehrere Hospitality-TV namhafter Hersteller können mit der AXING IPTVSolution verwendet werden. Außerdem kann mit der AXING ISW 9-42 Set-Top-Box jedes Standard-TV-Gerät mit HDMI-Eingang eingebunden werden.



AXING SMARTPortal

Last but not Least stellt AXING sein neues **SMARTPortal** auf der ANGA Com in Köln vor. Mit dem **SMARTPortal** können sowohl die Middleware Server, die Kompakt-Kopfstellen und die SKM-Kopfstellen verbunden werden. Das **SMARTPortal** listet alle installierten Geräte, sortiert nach Installationsort, für den System-Integrator auf.

Auf alle Geräte ist ein einfacher Fernzugriff möglich. Dieser „Wie-vor-Ort-Zugriff“ ist mit aktuellen Browsern auf Windows, Mac oder Linux sowie auch mit Tablets und Smartphones möglich.

Vor Ort wird eine Internetverbindung (auch über 3G / LTE Router) benötigt. Der Zugriff wird durchgehend verschlüsselt und somit über eine sichere Verbindung realisiert.

Mit Hilfe des **SMARTPortals** werden die verbundenen Geräte konfiguriert oder Software-Updates durchgeführt. In Problemfällen kann aber auch ein Fernsupport von AXING-Mitarbeitern durchgeführt werden. Somit ist schnelle und unkomplizierte Hilfe möglich.

